

Geht ein Jahr zu Ende, ist man geneigt, einen  
kurzen Rückblick zu halten. Dies wollen wir auch  
für unseren Verein tun.

Am Ostersonntag, dem 11.4.71, hatten wir zu einer  
Feierstunde zur Ehrung der Gänger eingeladen, die  
ihr 25-jähriges Gängerjubiläum feiern konnten.

Mitwirkende waren die Gangeschwestern und Ganges-  
brüder aus Ortenberg, die mit gepflegtem Gesang die  
Ehrung inszenierten. Zum Beginn sangen wir

„Gnädig und barockartig ist der Herr“ von Gell.  
Die weiteren Darbietungen beinhalteten europäische Volks-  
lieder.

Der Landesvorsitzende, Gangesfreund Bechtold und der  
Kreisvorsitzende, Ggfr. Köpfer überreichten den Gängern  
Konstantin Blees, Heinz Nummerich, August Gütth,  
Philipp Nacher, Karl Reul, Ernst Gehmlich, Wilhelm  
Gehmidt, Rolf Gehmidt, Alfred Traud und Werner  
Neusel eine Ehrenurkunde des DAS und die Ehren-  
nadel. Die gleiche Ehrung wurde den passiven Mit-  
gliedern Walter Nummerich, Fritz Kiefer und Frau  
Uedwig Strauch zuteil.

Einige frohe Stunden wurden und gemeinsam  
verbracht.

Beim Besuch eines Wertungssingens in Ostheim am  
11. 7. 71 erhielten wir für die Vorträge "Kleine Fischerbarke"  
von Otto Giegl und "Wintern Dorfe fließt die Gramos" von  
L. Gauer die Prädikate hervorragend und sehr gut.  
Besonders erfreulich war die Leistung bei der Concordia  
Brückhöbel.

Am 13. 11. 71 gestalteten wir einen Liederabend mit  
9 Gastvereinen. Ein gut wirkender äußerer Rahmen  
verfachte nicht seinen Eindruck und ließ die Ver-  
anstaltung zum Chorkonzert werden, die bei allen  
Gängern auf eine gute und lobenswerte Kritik stieß.

Wir trauern um unsere verstorbenen Gaugesbrüder  
August Wacker, Jean Wacker, Johannes Schäfer und  
die Gaugesfreunde Karl Gehricht und Philipp Schäfer.

Wir dürfen besonders den Gängern Heinrich Wacker,  
Werner Wacker, Heinrich Schäfer und Heinrich Maas  
für ihren Besuch aller Gesangsstunden Dank und  
Anerkennung aussprechen.

Im Dez. 1971

Maas  
1. Vors.